

Sitzungsvorlage Nr. 016/2019

Verkehrsausschuss

am 06.11.2019



Verband Region
Stuttgart

15.10.2019 - VA-01619.docx

470 - VA-Ö - 016/2019

zur Beschlussfassung

- Öffentliche Sitzung -

Zu Tagesordnungspunkt 7

Für eine fahrgastfreundliche Schusterbahn

Antrag der SPD-Fraktion vom 08.05.2019

I. Sachvortrag

Mit Beschluss des Verkehrsausschusses vom 17.07.2019 zum Antrag der SPD-Fraktion hat sich die Geschäftsstelle mit dem zuständigen Bahnhofsmanagement Stuttgart von DB Station&Service AG, dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) sowie dem Tiefbauamt der Landeshauptstadt Stuttgart als den zuständigen Ansprechpartnern in Verbindung gesetzt, um die Haltestellen- und Fahrgastinformationen der Regionalbahnlinie R11 (Schusterbahn) auf ein einheitliches Niveau zu bringen und mögliche Verbesserungen in die Wege zu leiten.

Bei der Schusterbahn handelt es sich im Wesentlichen um eine Güterzugstrecke, die eine Verknüpfung des Güterverkehrs auf der Schiene im Zentrum des Ballungsraumes und zugleich der Region Stuttgart in Nord-Südrichtung ermöglicht und damit eine direkte Anbindung des Güterbahnhofs Kornwestheim als wichtigem Umschlagplatz mit den Güterzügen, die entlang des Neckartals südlich von Stuttgart unterwegs sind.

Zusätzlich verkehren hier Montag bis Freitag zwischen den Endstationen Kornwestheim und Untertürkheim als „Schusterbahn“ 6 Zugpaare täglich für den Personenverkehr und bedienen auf dem Weg von Norden her die Stationen Zazenhausen, Münster und Ebitzweg.

Alle Stationen sind mit Fahrausweisautomat, Entwerter sowie einer Infovitrine ausgestattet. Diese wird an allen Stationen überarbeitet und einheitlich gestaltet mit einer relativ großen, gut lesbaren Übersicht, einschließlich Fahrplan sowie einem aktualisierten bzw. neu erstellten VVS-Haltestellenplan.

Zusätzlich dient ein Dynamischer Schriftanzeiger (DSA) der Fahrgastinformation an jedem Bahnsteig. Die Funktionsweise dieser Geräte wurde durch eine Neuprogrammierung der Steuerungssoftware erweitert. Während bisher nur Veränderungen, also Abweichungen vom Regelfahrplan dargestellt werden konnten, erfolgt jetzt die Anzeige der Ankunft und insbesondere der nächsten Abfahrt am jeweiligen Gleis vor Ort, d.h. zusätzlich zur gedruckten oder im Internet verfügbaren Information, gegebenenfalls ergänzt mit aktuellen Abweichungen.

Die Station Zazenhausen liegt knapp südlich des gleichnamigen Stadtteils zwischen den Stuttgarter Bezirken Rot und Freiberg unter einer Straßenbrücke, die beide Stadtteile verbindet. Der Haltepunkt ist aufgrund der Tieflage für Ortsfremde zunächst nicht ganz einfach zu erkennen. DB Station&Service hat daher an den vier Treppenabgängen gut sichtbare Schilder angebracht, von denen aktuell eines erneuert werden soll. In ca. 200 Meter Entfernung befindet sich die Stadtbahnhaltestelle „Himmelsleiter“ sowie direkt gegenüber ein großes Verwaltungsgebäude der Deutschen Rentenversicherung. Bei der Landeshauptstadt wurde die Prüfung angeregt, ob eine Fußweg- bzw. Umgebungsinformation an dieser Stelle als Zusatz oder im Rahmen des bestehenden Wegeleitsystems möglich wäre.

Münster, der kleinste Stuttgarter Stadtteil, erstreckt sich in einer Neckarschleife vom Fluß bis in die Weinberge, wird aber im südöstlichen Teil durch die Schienentrasse der Güterstrecke bzw. Schusterbahn vom Nachbarbezirk abgegrenzt. Der Haltepunkt Münster liegt wenige Meter neben dem ehemaligen Bahnhofsgebäude, welches inzwischen nicht mehr im Besitz der DB AG ist. Die Station befindet sich somit auch am Rand des Stadtteils, fast in unmittelbarer Nähe zu einer Bushaltestelle mit dem gleichen Namen. Der ebenerdige Zugang zum Gleis ist am Bahnhofsgebäude von zwei Seiten ausgeschildert. Die eher „theoretische“ Fußwegverbindung von und zu der neuen Stadtbahnhaltestelle Bottropper Straße wird mit gut 650 Metern Länge und ohne Sichtbeziehung vermutlich kaum genutzt. Seitens der Stadt Stuttgart und des Bezirksbeirates gibt es seit einiger Zeit jedoch Überlegungen, ob beispielsweise unterstützt durch eine Förderung im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt“ die direkte Verknüpfung der beiden getrennten Stadtteile mit einer Fußgängerbrücke südöstlich des ehemaligen Bahnhofs möglich wäre. Je nach Umsetzungsperspektive und -zeitraum wäre das vor allem für die beiden Stadtteile und indirekt damit auch für die Station Münster eine Belebung und zugleich eine Aufwertung.

Der Haltepunkt Ebitzweg liegt ca. 380 Meter Luftlinie südwestlich der S-Bahnstation Nürnberger Straße im Stadtbezirk Stuttgart Bad Cannstatt. In der direkt angrenzenden Nachbarschaft, nur durch einen Lärmschutzzaun getrennt, befindet sich die gleichnamige Stadtbahnhaltestelle der SSB-Linie U13. Parallel zu den nebeneinander liegenden Regionalbahn- und Stadtbahnschienen verläuft hier zudem die teilweise 4-spurige Augsburgs Straße (L 1193) mit der Folge, dass der direkte Zugang zur Station der Linie R11 hauptsächlich durch eine gemeinsame Fußgängerunterführung von beiden Seiten der angrenzenden Wohngebiete erfolgt. Die Stadt Stuttgart klärt, ob eine ergänzende Beschilderung oder Kennzeichnung an den Treppenzugängen sowie eventuell im weiteren Straßenverlauf möglich wäre.

Auch wenn sich einzelne, kleinere Graffitis an den Wänden oder Lärmschutzzäunen befinden, machen die Stationen der Schusterbahn mit intakten Vitrinenscheiben, Aushangfahrplan, DSA, Mülleimer, Wetter-schutz und Beleuchtung einen der verkehrlichen Bedeutung angemessenen Eindruck. Die Darstellung der Fahrplan- und Umgebungsinformation direkt an den Haltestellen wird bis zum kommenden Fahrplanwechsel im übersichtlichen VVS-Layout ergänzt, zusammengefasst und entspricht den jeweiligen Bahnhofskategorien der DB Station&Service AG. Während die Endhaltestellen schon durch ihre Größe, Bekanntheit und die Umstiegsmöglichkeit etwa auf die S-Bahn gut funktionieren, kann u.U. die öffentliche Wahrnehmung an den Zwischenhaltestellen durch die zusätzliche Einbindung in das Wegeleitsystem der Stadt Stuttgart für Fußgänger mit vertretbarem Aufwand verbessert werden.

II. Beschlussvorschlag

1. Der Verkehrsausschuss nimmt den Bericht über die Ergebnisse der Gespräche zur Verbesserung der Haltestellen- und Fahrgastinformation an der Schusterbahn mit DB Station&Service AG, dem VVS sowie der Stadt Stuttgart zur Kenntnis.

2. Der Antrag der SPD-Fraktion vom 08.05.2019 wird für erledigt erklärt.